



MERCEDES AKTUELL

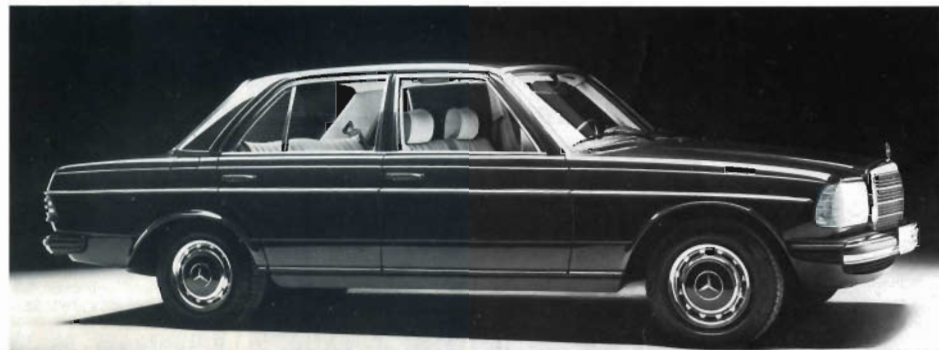
vdh Archiv

SONDER-AUSGABE

HERAUSGEGEBEN VON DER DAIMLER-BENZ AG

SEPTEMBER/OKTOBER 1982.

Die neue Serienausstattung für die '83er Modelle dieser Mercedes-Klasse.



Ab Herbst diesen Jahres erhalten die '83er Modelle dieser Mercedes-Klasse eine neue Serienausstattung, die in vielfacher Hinsicht die Fahrzeuge aufwertet: Insbesondere deshalb, weil es sich nicht um modische Retuschen handelt, sondern um eine Fülle von effektiven Verbesserungen – in puncto Funktionalität, Komfort und Erscheinungsbild.

Durch diese aktuellen Änderungen sind die Mercedes-Modelle noch zeitgemäßer geworden – und bestens gerüstet für die Zukunft.

Insgesamt bietet die neue Serienausstattung 20 Pluspunkte – profitieren Sie davon! (Lesen Sie Näheres auf Seite 2.)

Mercedes-Diesel '83:

Der aktuelle Beweis, daß sparsam nichts mit spartanisch zu tun haben muß.

Neben seiner zukunftsweisenden Technik hat sich ein Mercedes-Diesel stets durch zeitlose, harmonische Ästhetik und eine sorgfältig durchdachte Ausstattung ausgezeichnet. Ein Ergebnis des Grundsatzes von Mercedes-Benz, wonach Modellpflege nicht mit Kosmetik verwechselt werden darf.

Die neue Serienausstattung der '83er Mercedes-Diesel ist ein Beweis dafür: statt modischer Spielereien werden sinnvolle Vorzüge geboten – effektive Aufwertungen bewährter Modelle.

Die substantiellen Qualitäten der Mercedes-Diesel sind durch die legendären C111-Versuchsfahrzeuge (siehe Bild unten) bestätigt worden, in



denen Mercedes-Dieselmotoren unter extremen Bedingungen zu Höchstleistungen gebracht wurden.



Mit vielen neuen Vorzügen und bewährten Vorteilen – die zukunftsichere Investition.

Enige Beispiele aus der neuen Serienausstattung der '83 Mercedes-Modelle:

- leichtgängige Servolenkung, jetzt ausnahmslos für alle Modelle
- Breitbandscheinwerfer
- Maßnahmen zur weiteren Absenkung des Geräuschpegels im Innenraum
- Änderungen der Blenden an den vorderen Dachholmen zur Absenkung des Cw-Wertes.

- verbesserter Sitz- und Raumkomfort
- neue, attraktive Lackierungen
- insgesamt wird bei der Innenraumausrüstung der textile Charakter verstärkt.

Zur neuen Serienausstattung bekommen Sie die bewährten Vorteile – zum Beispiel:

- die umfassende Wirtschaftlichkeit dieser Mercedes-Modelle, die vom günstigen Verbrauch bis zum hohen Wiederverkaufswert reicht

- den Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse und
- die Mercedes-Qualität im Großen wie im Kleinen.

Eine weitere Verbesserung: Die Wartungsintervalle konnten – wie schon bei den Benzin-Modellen – auf 20.000 Kilometer verlängert werden.

Mit den aktuellen Aufwertungen haben die '83er Modelle dieser Mercedes-Klasse die besten Zukunftschancen.



Jetzt Serienmäßig: Servolenkung.

Das Mercedes-typische dieser Servolenkung ist ihre progressive Wirksamkeit bei steigendem Fahrbahnwiderstand.

Sie bietet in jeder Situation das richtige Maß an Lenkhilfe

und sorgt dafür, daß der Kontakt zur Fahrbahn stets erhalten bleibt.

Die direkte Übersetzung der Servolenkung ermöglicht auch in kritischen Situationen exakte Ausweichmanöver. ⊗

Breitbandscheinwerfer und viele weitere sichtbare Aufwertungen.

Bestens sehen lassen können sich die jetzt serienmäßig bei allen Modellen eingesetzten Breitbandscheinwerfer, durch die das Erscheinungsbild des Fahrzeuges noch zeitgemäßer geworden ist. Hinzu kommt eine bessere Ausleuchtung der Fahrbahn.

Zudem gibt es bei den neuen Mercedes-Modellen noch eine ganze Reihe von weiteren attraktiven Veränderungen – zum Beispiel:

5 neue Serienlackierungen: liasgrau, niedgrün, altrot, braun, sunblau.

3 neue Sonderlackierungen: sandbeige, labradorblau, eibengrün.

Auch die Innenausstattung ist umfassend aufgewertet worden: Alle Mercedes-Modelle erhalten das neue Stoffdesign

„Streifen“. Alle Innenverkleidungen der Türen sind mit einem Stoffeinsatz versehen. Der Spannhimmel erhält einen Strukturdruck, der den textilen Charakter stärker betont.

Diese Neuerungen sind nicht nur optisch attraktiv, sondern tragen zu einer noch entspannteren, angenehmeren Atmosphäre und damit auch indirekt zur Sicherheit bei. ⊗



Die neue Serienausstattung in den Details: Viele sinnvolle Ergänzungen, die das Fahren noch angenehmer machen.

Typisch für Mercedes sind verschiedene, äußerst nützliche Ergänzungen, beziehungsweise Änderungen in Details: geänderte Hecksäulenblenden und neu gestaltete Blenden an den Vorderwandsäulen reduzieren den Geräuschpegel im Innenraum. Dem selben Zweck dient auch eine im Profil verbesserte Abdichtung an den Türen und im Bereich der Mittelsäule sowie ein Kantenschutz mit Hofkammerprofil am Aufbau.

Alle Modelle dieser Mercedes-Klasse erhalten eine geänderte Innenleuchte vorn mit Verzögerungsrelais, das heißt, die Lampe erlischt praktischerweise erst ein paar Sekunden nach dem Schließen der Tür, so daß man das Licht für die Vorbereitung zum Fahren nutzen kann.

Auf Wunsch sind für alle Modelle erhältlich:

- Sonnenblenden mit beleuchtetem Spiegel.
- Außenspiegel rechts von innen elektrisch verstellbar. ⊗



Noch bessere Sitz- und Raumqualität.

Die Sitz- und Lehnenteile sind jetzt in Stoff statt in Kunstleder ausgeführt – der Kontakt ist wesentlich angenehmer, insbesondere bei längeren Fahrten. Einerseits sind die Sitze komfortabel und atmungsaktiv, um Sie auch auf langen Fahrten nicht zu strapazieren. Andererseits sind sie anatomisch geformt und dank ihres Federkerns straff genug gefedert, um Ihnen Halt zu geben und damit Ihre Kondition zu bewahren.

Noch höheren Sitzkomfort der Vordersitze bieten die neuen, von der S-Klasse übernommenen Rückenlehnen.

Üblich sind bei den Mercedes-Modellen bereits die Längsverstellung der Vordersitze und die serienmäßige Höhenverstellung des Fahrersitzes, bei dem eine Feinabstufung in jede gewünschte Sitzposition möglich ist.

Die Kopfstützen an den Vordersitzen (im Fond auf Wunsch) sind nach hinten schmaler



gearbeitet, um den Sichtwinkel durch die Heckscheibe zu vergrößern.

Bei allen '83er Mercedes-Modellen ist der Bewegungskomfort für die Fondpassagiere

noch größer geworden. Mit einer Beinfreiheit, die durch eine von der S-Klasse übernommene, neuartige Lehnenform der Vordersitze noch erweitert werden konnte.

Die Fondsitzbank verfügt zudem über mehr Einzelsitzcharakter – durch entsprechend gestaltete Sitzkissen und -lehnen. ⊗

Welches andere Fahrzeug bietet Ihnen den Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse?

Während bei vielen anderen Fahrzeugen im Zuge sogenannter Weiterentwicklungen das Raumangebot für die Insassen nicht gerade gewonnen hat, bietet ein Mercedes – bei aller zukunftsweisenden Technik und Sparsamkeit – auf das großzügigste Raum.

Ein wesentlicher Vorteil, von dem Sie neben den vielen neuen, serienmäßigen Vorzügen auch weiterhin profitieren werden.



Auch fünf Personen wird großzügig Raum geboten.

Das besondere Angebot des Raumkomforts in einem Mercedes dieser Klasse gilt auch für den fünften Passagier, der wie die anderen Insassen auch über längere Fahrstrecken bestens aufgehoben ist.

Ein Mercedes ist eben nicht nur zugelassen für fünf Personen, sondern bietet ihnen allen auch gleichermaßen den Raumkomfort, der unübertroffen ist.

Raumkomfort: Entlastung, die für Sicherheit sorgt.

Der Raumkomfort dieser Mercedes-Klasse trägt auch auf indirekte Weise zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Partner im Verkehr bei: Die bewußte, stilvolle Zurückhaltung des Innenraumes wirkt beruhigend auf Sie ein. Es gibt nichts, was zu hektischer Fahrweise reizt.

Der Raumkomfort mit seinen vielfältigen Annehmlichkeiten ist also nicht repräsentativer Selbstzweck, sondern hat eine vital wichtige Funktion: Sie mit einem Höchstmaß an Entlastung sicher an Ihr Ziel zu bringen.

Zuletzt gehört zum Raumkomfort dieser Mercedes-

Klasse auch die Gediegenheit der Verarbeitung: Wer aus anderen Bereichen seines Privat- oder Geschäftslebens gewohnt ist, hohe Qualitätsansprüche zu stellen, findet in einem Mercedes das Automobil, das diesen Ansprüchen gerecht wird.



Alles für eine Atmosphäre selbstverständlicher Gelassenheit.

Das Klima des Innenraums trägt wesentlich zu jenem unverwechselbaren Gefühl des Wohlbefindens bei, das Sie in den Fahrzeugen dieser Mercedes-Klasse besonders intensiv erleben.

Wesentlichen Anteil daran hat das anspruchsvolle Lüftungssystem mit insgesamt 10 Lufteintrittsöffnungen: für Warmluft an der Frontscheibe,

für die Seitenscheiben, für den Fußraum vorn und hinten sowie für Frischluft.

Das beispielhaft niedrige Geräuschniveau ist ein kultivierter Beitrag zum Raumkomfort, der es ermöglicht, daß Sie sich auch bei schneller Fahrt in normaler Lautstärke unterhalten oder ungestört Radio- oder Kassettensmusik genießen können.



Typisch für Mercedes: In aktiver und passiver Hinsicht vorbildliche Sicherheit.

Mercedes-Benz baut aus Prinzip Automobile, die ein Optimum an aktiver und passiver Sicherheit bieten. Mit einem solchen Fahrzeug ist der Fahrer auch in Grenzfällen den Risiken des Straßenverkehrs gewachsen. Automobile, deren Charakteristik eine besonnene, bewußte Fahrweise fördert und den Fahrer damit vor vermeidbaren, gefährlichen Situationen schützt.

Die entscheidenden Sicherheitskriterien des Sehens und Gesehen-Werdens sind durch die Konstruktion der Karosserie präzise berücksichtigt: Ein Mercedes gestattet trotz außerordentlich hoher Dachsteifigkeit eine allseitig hervorragende Rundumsicht.

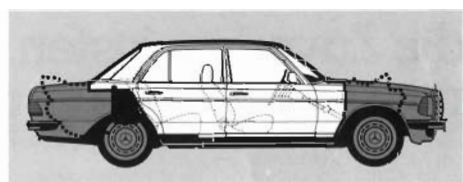
Bremssicherheit und Bremskomfort sind wesentliche Sicherheitsfaktoren. Deshalb wirken bei einem Merce-

des unabhängige, servounterstützte Bremskreise getrennt auf die Scheibenbremsen an den Vorder- und Hinterrädern. Die fußbetätigte Feststellbremse wirkt dazu als unabhängiges Bremsssystem.

Zur Rundum-Sicherheit zählen noch viele weitere sichtbare und unsichtbare Details – von der Sicherheitslenkung mit großer Polsterplatte, Pralltopf und verformbarer Lenkspindel bis zu den Tür-Sicherheitschlossern, die bei einem Unfall nicht aufspringen, sich aber öffnen lassen.

Airbag und Gurtstrammer (auf Wunsch lieferbar) mindern das Verletzungsrisiko der vorderen Fahrzeuginsassen beim Frontalaufprall. Zusätzlich lieferbar ist auch das Anti-Blokkier-System (ABS), das auch auf nasser, schneegeglatter oder vereister Fahrbahn für optimale Bremswirkung bei Erhaltung der Lenkfähigkeit sorgt.

Die '83er Mercedes-Modelle – auch in punkto Sicherheit nach wie vor zukunftsweisend.



Zusätzliche Sicherheit: Gurtstrammer und Airbag.



Mercedes-Diesel: noch aktueller, noch wertvoller.

Gerade in dieser Zeit, in der man vor allem in Werte investiert, die sich auch langfristig rentieren sollen, ist ein Mercedes-Diesel eine ausgesprochen zukunftsichere Anlage. Ein Mercedes-Diesel zeichnet sich durch vielfältige Sparsamkeit aus, die nicht nur sparsamen Verbrauch bedeutet, sondern ebenso beispielsweise für große Zuverlässigkeit und einen hohen Wiederverkaufswert steht.

Sparsamer Verbrauch.

Alle Mercedes-Diesel bieten Ihnen einen besonders sparsamen Verbrauch. So liegt der DIN-Verbrauch eines Mercedes 200 D beim Stadtzyklus um 22 % unter dem Durchschnitt aller PKW-Typen,

die in Deutschland verkauft werden (Quelle: ADAC, Verbrauchsangabe auf Basis DIN 70030).

Mit dem auf Wunsch lieferbaren 5-Gang-Getriebe ergeben sich bei einem Mercedes 200 D im Stadtzyklus Verbrauchswerte von 9,5 l, bei 90 km/h von 6,6 l und selbst bei 120 km/h nur von 9,3 l (Werte nach DIN 70030).



Mercedes-Diesel: Geringster Aufpreis gegenüber dem Benziner.

Bei vielen Fahrzeugherstellern müssen Diesel-Modelle mit hohen Aufpreisen erkaufte werden – Aufpreise, die sich dann oft nicht bezahlt machen. Nicht so bei Mercedes-Benz: Für die Diesel-Modelle gibt es nur vergleichsweise geringe

„Aufschläge“. So kostet der Mercedes 200 D beispielsweise nur 553,70 DM mehr als der 200er Benziner.

Zitat der Zeitschrift „stern“: „Viele Diesel-Besitzer hoffen, später beim Verkauf den Mehrpreis wieder hereinzubekom-

men. Nach den bisherigen Erfahrungen bringt ein Mercedes-Diesel seinen Aufpreis, der ja relativ klein ist, allemal wieder herein.“

Hinzu kommt noch der prinzipielle Vorzug, daß Mercedes Dieselmotoren nicht einfach in Benzinerkarosserien einsetzt, sondern in speziell dafür vorgesehene Fahrzeuge – also „echte“ Diesel-Automobile bietet, deren Motoren sich durch eine außerordentlich große Laufruhe auszeichnen.

Hoher Wiederverkaufswert.

Ein wichtiger Aspekt der vielfältigen Sparsamkeit ist die große Werterhaltung eines Mercedes-Diesel.

Bei einer großangelegten, ebenso umfassenden wie detaillierten Untersuchung kam

die Wirtschafts-Zeitschrift „Capital“ zu dem Ergebnis, daß der Mercedes 200 D und der Mercedes 240 D die weitaus geringsten Wertverluste haben (bemessen wurde ein Zeitraum von 4 Jahren), verglichen mit Fahrzeugen von in- und ausländischen Konkurrenten.

Ein Mercedes-Diesel ist in jedem Fall eine zukunftsichere Investition.

Ergebnis der aktuellen ADAC-Pannensstatistik: Mercedes-Modelle: Einmal mehr die Zuverlässigsten.

In der ADAC-Pannensstatistik sind Mercedes-Diesel in Sachen Zuverlässigkeit seit eh und je auf Spitzenplätzen zu finden. Auch die neue, im Mai-Heft 82 der „ADAC motorwelt“ veröffentlichte Untersuchung beweist: Mercedes-Diesel-Modelle haben das weitaus geringste Pannennisiko.

Und das trotz Jahresfahrleistungen, die weit über dem Durchschnitt liegen. Dabei ist die ADAC-Statistik nur einer von vielen eindrucksvollen Belegen.

Für die große Zuverlässigkeit spricht auch, daß die Wartungsintervalle für die Mercedes-Diesel auf 20.000 Kilometer verlängert werden konnten.

Pannenn-Risiko*	
1. Mercedes 200 D	852777 km
2. Mercedes 230	773791 km
3. Mercedes 200	764536 km
4. Mercedes 280	651369 km
5. Mercedes 250	571263 km
6. Mercedes 300 D	542374 km
7. Mercedes 300 D	489442 km
8. Mercedes 280 E	437201 km
9. Mercedes 240 D	432709 km
10. Mercedes 230	387606 km
11. Mercedes 200	370698 km
12. Mercedes 250	310695 km
13. Mercedes 240 D	303283 km
14. Mercedes 280	284499 km
15. Mercedes 230	272960 km
16. Mercedes 200	259900 km
17. Mercedes 250	256742 km

Werkstatt-Risiko*	
1. Mercedes 200 D	98 146 km
2. Mercedes 280	67 675 km
3. Mercedes 300 D	67 343 km
4. Mercedes 240 D	54 239 km
5. Mercedes 200	53 400 km
6. Mercedes 250	50 241 km
7. Mercedes 230	48 771 km
8. Mercedes 280 E	47 985 km
9. Mercedes 240 D	37 655 km
10. Mercedes 230	31 655 km
11. Mercedes 200	30 655 km
12. Mercedes 250	29 370 km
13. Mercedes 240 D	28 347 km
14. Mercedes 280	26 748 km
15. Mercedes 230	26 029 km
16. Mercedes 200	25 676 km
17. Mercedes 250	25 049 km

* durchschnittliche statistische Fahrstrecke laut auto motor und sport-Befragung bis zur ersten Panne, die die Hilfe eines Abschleppwagens nötig macht.

* durchschnittliche statistische Fahrstrecke laut auto motor und sport-Befragung bis zum ersten außerplanmäßigen Werkstatt-Aufenthalt.



Mercedes '83: Steigen Sie jetzt ein – zur Probefahrt nach Ihren Wünschen.

Die Mercedes-Benz-Niederlassungen und Vertretungen laden Sie ein, die neuen Mercedes-Modelle gründlich kennenzulernen – auf einer nach Ihren individuellen Wünschen arrangierten Probefahrt. Auf diese Weise können Sie die Vorzüge der neuen Serienausstattung am besten erleben – und natürlich die bewährten Vorteile des Mercedes: umfassende Wirtschaftlichkeit und

beispiellosen Raumkomfort. Wenn Sie es wünschen, bewerten wir Ihren jetzigen Wagen – kostenlos und unverbindlich. Auch dann, wenn Sie noch nicht daran denken, ihn in Zahlung zu geben. Machen Sie den Test mit einem 83er Mercedes-Diesel – es lohnt sich, denn viele sinnvolle Verbesserungen treten gerade beim Gebrauch des Fahrzeugs besonders deutlich

hervor. Sie werden überrascht sein, auf wie vielfältige Weise die Mercedes-Modelle '83 durch eine neue Serienausstattung gewonnen haben.



Mercedes-Benz. Ihr guter Stern auf allen Straßen.